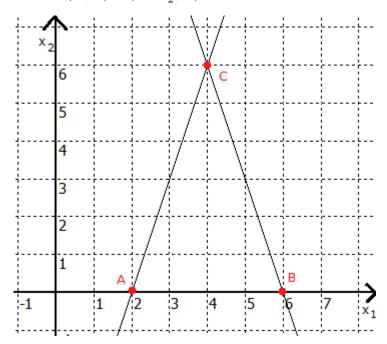
Aufgabe 12.1

Zu zeigen: Ein gleichschenkliges Dreieick (im \mathbb{R}^2), dessen Basis in der x_1 -Achse liegt, wird durch eine komponentenweise positiv-affine Transformation in ein gleichschenkliges Dreieck, dessen Basis auf einer Parallelen zur x_1 -Achse liegt, überführt.

Beweis: Wir haben ein gleichschenkliges Dreieck gegeben, dessen Basis in der x_1 -Achse liegt. Daher wissen wir folgendes über die drei Eckpunkte A, B und C:

- $A = (a_1, a_2) = (a_1, 0)$
- $B = (b_1, b_2) = (a_1 + c, 0)$
- $C = (c_1, c_2) = (a_1 + \frac{c}{2}, c_2)$



Sei $\alpha x + \beta$ eine komponentenweise positiv-affine Transformation von $x \in \mathbb{R}^2$, d.h. $\alpha > 0$ und $\beta \in \mathbb{R}^2$. Wir wenden diese Transformation auf A, B und C an:

- $A' = \alpha A + \beta = (\alpha_1 a_1 + \beta_1, 0 + \beta_2)$
- $B' = \alpha B + \beta = (\alpha_1 \cdot (a_1 + c) + \beta_1, 0 + \beta_2)$
- $C' = \alpha C + \beta = (\alpha_1 \cdot (a_1 + \frac{c}{2}) + \beta_1, \alpha_2 c_2 + \beta_2)$

Wir stellen fest:

- A' und B' haben beide den x_2 -Wert $\beta_2 \Rightarrow A'$ und B' liegen auf der Parallele zur x_1 -Achse durch $(0, \beta_2)$. $\overline{A'B'}$ ist die Basis des gleichschenkligen Dreiecks.
- Die Distanz zwischen A' und B' beträgt $\alpha_1 \cdot (a_1 + c) + \beta_1 (\alpha_1 a_1 + \beta_1) = \alpha_1 \cdot c$. Die Differenz der x_1 -Werte von A und C beträgt $\alpha_1 \cdot (a_1 + \frac{c}{2}) + \beta_1 (\alpha_1 a_1 + \beta_1) = \alpha_1 \cdot \frac{c}{2}$. Das ist genau die Hälfte der Differenz der x_1 -Werte von A' und $B' \Rightarrow C'$ liegt auf der Mittelsenkrechten zu $\overline{A'B'}$.

Da A'B' parallel zur x_1 -Achse ist und C' auf der Mittelsenkrechten zu A'B' liegt, ist A'B'C' ein gleichschenkliges Dreieck, dessen Basis auf einer Parallelen zur x_1 -Achse liegt.